Zeitschrift: Der Filmberater

Herausgeber: Schweizerischer katholischer Volksverein

Band: 29 (1969)

Heft: 5

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Filmberater

Inhalt

65 Die Filmzensur im Streit

67 Filmkunde in den Schulen

70 «Kuno»-Aktion 1968

71 Kirchliche Filmpreise in Oberhausen

72 Bericht Kurzbesprechungen

Filme:

73 Csillagosok, katonak

75 Paris nous appartient

76 Masculin-féminin

77 The day of the evil gun Hot millions

Rosemary's baby

29. Jahrgang Nr. 5 Mai 1969 Erscheint monatlich mit den «Filmberater-Kurzbesprechungen»

Bild

Rod Steiger, einer der prägnantesten Filmschauspieler, in «The sergeant». Siehe Besprechung in der nächsten Nummer.

Herausgegeben von der Filmkommission des Schweizerischen Katholischen Volksvereins. Redaktion: Franz Ulrich, Wilfriedstrasse 15, 8032 Zürich, Tel. (051) 32 02 08. Verlag und Administration: Schweizerischer Katholischer Volksverein, 6002 Luzern, Postfach 207, Habsburgerstrasse 44, Tel. (041) 23 56 45, Postcheck 60 - 166. Druck: Buchdruckerei Maihof, Luzern. Abonnementspreis pro Jahr: Fr. 16.50 (Studentenabonnement: Fr. 11.50), Auslandabonnement: Fr. 19.—. Nachdruck, wenn nichts anderes vermerkt, mit der Quellenangabe «Filmberater», Luzern, gestattet.

Neuer Katholischer Filmbeauftragter in der Bundesrepublik

Die Vollversammlung der deutschen Bischofskonferenz hat den Regensburger Studentenpfarrer Wilhelm Schätzler zum Katholischen Filmbeauftragten und Direktor der kirchlichen Hauptstelle für Bild- und Filmarbeit ernannt. Die Ernennung wurde mit Wirkung vom 1. April zunächst für die Dauer von 6 Jahren ausgesprochen. Der neue Katholische Filmbeauftragte wurde am 8. Februar 1929 geboren und 1957 zum Priester geweiht. Er war seit 1967 Regensburger Diözesanbeauftragter der Katholischen Filmkommission und Mitarbeiter beim Telekolleg des Bayrischen Fernsehens. Zusätzlich war er seit 1968 mit der Studentenseelsorge in Regensburg betraut worden.

Wilhelm Schätzler tritt die Nachfolge von Prälat Anton Kochs an, der um Entbindung von seiner Aufgabe nachgesucht hat. Prälat Kochs hat über 22 Jahre seines Lebens der katholischen Filmarbeit gewidmet und sich hier, wie Kardinal Dr. Julius Döpfner in einem Dankschreiben an ihn hervorhob, grosse Verdienste erworben. Er wird weiter im gesamtkirchlichen Rahmen der katholischen Filmarbeit als Kirchlicher Assistent beim Internationalen Katholischen Filmbüro (OCIC), Brüssel, im Auftrag der Päpstlichen Kommission für die Kommunikationsmittel verbunden bleiben.

Neuer Redaktor beim «film-dienst»

Auf den 1. April hat Wilhelm Mogge, zuletzt Feuilletonchef und Chef vom Dienst bei der «Saarbrücker Landeszeitung», das Amt des verantwortlichen Redaktors des «film-dienst», unserer deutschen Schwesterpublikation in Köln, angetreten. Er übernimmt die Nachfolge von Alfred Paffenholz, der künftig in der Abteilung Kirchenfunk des Norddeutschen Rundfunks (NDR) tätig sein wird.

Die Redaktion des «Filmberaters» entbietet Wilhelm Schätzler und Wilhelm Mogge die besten Wünsche zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Dienste kirchlicher Filmarbeit.